

Selenskyj lehnt Putins "Waffenstillstand" für den 9. Mai ab

03.05.2025

Der ukrainische Staatschef besteht auf einem 30-tägigen Waffenstillstand, denn „es ist unmöglich, sich in ein paar Tagen auf etwas zu einigen“.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Staatschef besteht auf einem 30-tägigen Waffenstillstand, denn „es ist unmöglich, sich in ein paar Tagen auf etwas zu einigen“.

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die von Russlands Diktator Wladimir Putin vorgeschlagene dreitägige „Waffenruhe“ für den 9. Mai abgelehnt. Stattdessen besteht er auf einem 30-tägigen Waffenstillstand. Dies sagte das Staatsoberhaupt während eines Gesprächs mit Journalisten, wie Ukrinform berichtete.

Der ukrainische Staatschef betonte, dass er „nicht mit der von Putin vorgeschlagenen kurzen Waffenruhe spielen“ wolle. Er wies auch darauf hin, dass das Modell eines 30-tägigen Waffenstillstands das optimalste sei, da es unmöglich sei, sich in wenigen Tagen auf etwas zu einigen.

Die Ukraine kann nicht für die Sicherheit der Staats- und Regierungschefs am 9. Mai in Moskau garantieren“, so der Präsident.

„Ich stimme mit Trump überein, dass ein 30-tägiger Waffenstillstand mit Russland der richtige erste Schritt ist“, sagte Selenskyj.

Wenn es eine Entscheidung über einen einmonatigen Waffenstillstand gibt, muss die Frage der Überwachung schnell gelöst werden, erklärte er.

„Wenn es eine Entscheidung für einen Monat gibt, dann heißt das. wird es in diesem Monat keinen heißen Krieg geben, es wird zu 100 Prozent Verstöße geben, nicht einmal zu 90 Prozent. Aber (allgemein) Krieg und das Ausmaß des Krieges, das (jetzt) herrscht, wird es natürlich nicht mehr geben. Und jedem ist klar, dass das Problem der Überwachung sehr schnell angegangen werden muss. Nummer eins ist ein Waffenstillstand. Und zweitens muss man sich Gedanken darüber machen, was mit der Fabel vom Ende des Krieges im Allgemeinen geschehen soll. Diese beiden Themen sind definitiv die dringendsten“, fasste der ukrainische Präsident zusammen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 300

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.